

HAUPTPROGRAMM August



© Entertainment One Germany

KOMMUNALES KINO ESSLINGEN

Liebe Kinobesucher*innen!

Immer noch sind neue Filme rar gesät, aber immerhin tut sich ein bisschen etwas und wir präsentieren Ihnen im August drei sehr aktuelle Filme wie z.B. die grandiose und schon jetzt vielfach preisgekrönte Döblin-Verfilmung BERLIN ALEXANDERPLATZ oder die sehr authentische, mutige, einfühlsame Liebesgeschichte WIR BEIDE mit der großen Barbara Sukowa. Dazu gibt es die frische, sehr komische Schweizer Komödie WIR ELTERN und unseren - eigentlich für April geplanten - Filmtipp, den zutiefst berührenden Dokumentarfilm FÜR SAMA!

Was sich am ersten Wochenende mit eingeschränktem Betrieb in unserem kleinen Kinosaal gezeigt hat, ist, dass die wenigen Tickets, die wir überhaupt verkaufen dürfen, sehr begehrt sind (was uns natürlich besonders freut), aber nicht alle vorbestellten Karten auch abgeholt werden. Aus diesem Grunde haben wir beschlossen, dass für die Vorstellungen ab dem 6. August keine Reservierungen mehr möglich sind. Bitte kaufen Sie Ihre Karten vorab entweder online oder in der Buchhandlung Provinzbuch in der Küferstraße in Esslingen.

Parallel zum Betrieb im Kommunalen Kino gibt es weiterhin unser Autokino im Neckar Center in Esslingen-Weil. Dank der Lockerungen hat es sich zwischenzeitlich zu einer **Kombination aus Open-Air- und Autokino** „gemausert“ und ein italienischer Wirt kümmert sich vor Ort um Ihre kulinarischen Bedürfnisse – unter anderem mit Popcorn. Es gibt einen wunderbaren, ebenen Radweg entlang des Neckars und wir haben nicht nur Doppelliegen sondern auch bequeme Hochlehner nach Weil geschafft, die wir sehr gerne für Sie aufbauen. Eine laue Sommernacht lässt sich mit Blick ins Grüne(!) dort wirklich genießen! Bitte denken Sie daran, dass Sie ein Radiogerät und Kopfhörer einpacken! Nach und nach werden wir auch ein paar neue Filme ins Spiel bringen können wie bspw. die schwarzhumorige und wendungsreiche französische Komödie DAS BESTE KOMMT NOCH (7. August) mit Fabrice Lucchini und Patrick Bruel als beste, ungleiche Freunde, die trotz oder dank eines Missverständnisses das Leben noch einmal in vollen Zügen genießen. Das Programm finden Sie unter www.autokino-esslingen.de.

Wir freuen und sehr auf Sie – ob im Kino an der Maille oder auf dem oberen Parkdeck im Neckar Center!

Ihr Kinoteam

6. - 31. AUGUST

DO 06 19:00 Wir Eltern
FR 07 19:00 Wir Eltern
SA 08 17:00 Oward - Keine halben Sachen
GONZO! Kinderkino
19:00 Wir Eltern

DO 13 19:00 Für Sama **Filmtipp**
UmU (Englisch, Arabisch)
FR 14 19:00 Für Sama UmU **Filmtipp**
SA 15 17:00 Mina und die Traumzauberer
GONZO! Kinderkino
19:00 Für Sama UmU **Filmtipp**

DO 20 19:00 Wir beide UmU (Franz.)
FR 21 19:00 Wir beide
SA 22 17:00 Oward - Keine halben Sachen
GONZO! Kinderkino
19:00 Wir beide

DO 27 18:00 Berlin Alexanderplatz ✂
FR 28 19:00 Berlin Alexanderplatz ✂
SA 29 19:00 Berlin Alexanderplatz ✂
SO 30 16:00 Mina und die Traumzauberer
GONZO! Kinderkino
18:00 Berlin Alexanderplatz ✂

KEINE RESERVIERUNGEN MÖGLICH

IMPRESSUM | IHR KONTAKTZU UNS:

Kommunales Kino Esslingen e.V.
Maille 4-9 | 73728 Esslingen T
el: 0711.310595-15 | info@koki-es.de |
www.koki-es.de

EINTRITTSPREISE:

€ 8,00 für Erwachsene | ermäßigt € 5,00 für Mitglieder + Jugendliche unter 18 Jahren-

EINTRITTSPREISE KINDERKINO:

Kinder € 3,50 | € 3,00 für Mitglieder im Kinderfilmclub

Wir Eltern

6. - 8. August | jeweils 19 Uhr



© W-film Distribution

94 MINUTEN | FSK 6

Für Sama

13. - 15. August | jeweils 19 Uhr



© FILMPERLEN - Filmverleih und Filmagentur

105 MINUTEN | FSK 16 | OmU (ENGL., ARABISCH)

Wir beide

20. - 22. August | jeweils 19 Uhr



© Weltkino Filmverleih

95 MINUTEN | FSK 6 | DEUTSCHE FASSUNG + OmU

Die umwerfend komische, liebenswerte und frische Schweizer Familienkomödie wurde frei nach eigenen Erlebnissen, in den eigenen vier Wänden der Regisseur*innen und mit den eigenen Kindern gedreht. Nur die Mutter ist außerfamiliär besetzt. Vero und Michi glauben, alles richtig gemacht zu haben. Doch Zug um Zug lassen sie ihr Leben von ihren spätpubertären Zwillingssöhnen lahmlegen. Nichts hilft! Romeo und Anton sind kaum aus dem Bett zu kriegen, gehen nur noch selten zur Schule, spielen lässig die überforderten Eltern gegeneinander aus, kiffen oder zocken stundenlang am Computer. Ein generöser Erbvorschuss vom Großvater wird zum Tropfen auf den heißen Stein, bis die Eltern auf unkonventionelle Weise die Notbremse ziehen.

SCHWEIZ 2019 | R+B: ERIC BERGKRAUT, RUTH SCHWEIKERT | D: ELISABETH NIEDERER (VERO), ERIC BERGKRAUT (MICH), ELIA BERGKRAUT (ANTON), RUBEN BERGKRAUT (ROMEO), ORELL BERGKRAUT (BENJII)

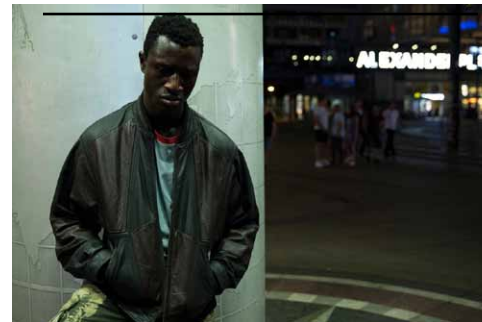
FÜR SAMA ist die zutiefst aufwühlende Liebeserklärung einer syrischen Mutter an ihre Tochter und ein beeindruckender Film zwischen unvorstellbarem Leid und unzerstörbarer Lebenslust, voller Grauen und doch ein Zeugnis von Hoffnung in einem Land voller Hoffnungslosigkeit. Die Studentin Waad al-Kateab aus Aleppo schließt sich den Protesten gegen die syrische Regierung an und wird zur Bürgerjournalistin, als die Auseinandersetzungen im Frühjahr 2011 zu eskalieren beginnen. Die junge Frau schickt über einen Zeitraum von mehreren Jahren Bilder aus der eingeschlossenen Stadt in die Außenwelt, vor allem nach Großbritannien. Die Frage einer Flucht stellt sich für Waad zunächst nicht. Sie will bleiben und helfen und sie verliebt sich in den Arzt Hamza. Die beiden heiraten und mitten im Krieg wird ihre Tochter Sama geboren.

GROSSBRITANNIEN 2019 | R, B+K: WAAD AL-KATEAB, EDWARD WATTS

Ein berührendes, einfühlsam inszeniertes, ebenso ehrliches wie mutiges Drama mit zwei großartigen Hauptdarstellerinnen: Barbara Sukowa und Martine Chevallier. Madeleine und Nina bewohnen benachbarte Dachwohnungen und sind seit Jahren ein Liebespaar. Sie träumen davon, gemeinsam in Rom ein neues Leben zu beginnen und alle Heimlichkeiten endlich hinter sich zu lassen. Doch die zaghafte, sanfte Madeleine kann sich nicht dazu überwinden, sich gegenüber ihren erwachsenen Kindern, die sie als trauernde Witwe sehen, zu ihrer Liebe zu einer Frau zu bekennen. Nina hingegen ist eine energische Kämpferin, die für diese Liebe alles aufs Spiel setzen würde. Doch plötzlich stellt ein überraschendes Ereignis alles auf den Kopf...
DEUX | FRANKREICH, LUXEMBURG, BELGIEN 2019 | R+B: FILIPPO MEGNETTI | D: BARBARA SUKOWA (NINA), MARTINE CHEVALLIER (MADELEINE), LÉA DRUCKER (ANNE), JÉRÔME VARANFRAIN (FRÉDÉRIC)

Berlin Alexanderplatz

27. - 30. August | mit Pause zwecks Lüften



beide Bilder: © Entertainment One Germany

183 MINUTEN | FSK 12



GONZO! KINDERKINO im August 2020
www.gonzo-kinderkino.de



© The Walt Disney Company Germany

Fassbinder und Döblin! Zu große Fußstapfen für den jungen Regisseur mit den afghanischen Wurzeln? Keineswegs, denn sein Film entwickelt einen unvergleichlichen hypnotischen Sog, besitzt eine Wucht, die man selten gesehen hat im deutschen Film der letzten Jahrzehnte. Es ist ein atemberaubender, grandios gefilmter und gespielter Trip durch die Unterwelt Berlins, der mutig, aber in keinem Moment respektlos mit der Vorlage umgeht! Francis, Flüchtling aus Bissau, verschlägt es nach Berlin, wo er zunächst ohne Papiere auf dem Bau arbeitet. In seiner Unterkunft lernt er Reinhold kennen, der für seine Geschäfte unter den Illegalen Straßendealer requiriert. Er zieht Francis immer mehr in seine Kreise und irgendwann lässt dieser sich tatsächlich verführen, auch wenn er gelobt hatte, nach seiner dramatischen Flucht aus Afrika, fortan ein guter Mensch zu sein. Es folgt ein kometenhafter Aufstieg in der Szene. Vielleicht ist der attraktive junge Mann naiv, aber er ist vor allem erpressbar, will er doch eigentlich einen deutschen Pass. Und zeitweilig sieht es so aus, als habe er es geschafft. Er selbst bezeichnet sich einmal als „deutschen Traum“. Franz, wie er sich nun nennt, denkt auch nicht um, als er seinen Arm verliert, sondern erst, als er Mieke kennenlernt, seine große Liebe, ein Callgirl, das von ihm schwanger wird ...

DEUTSCHLAND 2020 | R+B: BURHAN QURBANI BACH DEM ROMAN VON ALFRED DÖBLIN | K: YOSHI HEIMRATH | D: WELKET BUNGUÉ (FRANCIS/FRANZ), JELLA HAASE (MIEZE), ALBRECHT SCHUCH (REINHOLD), JOACHIM KRÓL (PUMS), ANNABELLE MANDENG (EVA)

Onward - Keine halben Sachen

102 MINUTEN | FSK 6 | EMPFOHLEN AB 10 JAHREN

Ian und Barley leben seit dem Tod ihres Vaters allein mit ihrer Mutter. An Ians 16. Geburtstag bekommt er den Zauberstab des Vaters. Mit ihm haben die Brüder die Möglichkeit, ihren Dad für 24 Stunden herbeizuzaubern. Doch das gelingt nur zu Hälfte – im wörtlichen Sinne.

Mina und die Traumzauberer

80 MINUTEN | FSK 0 | EMPFOHLEN AB 6 JAHREN

Eine traumhaft schön gestaltete Geschichte aus Dänemark: Mina ist nicht gerade begeistert, als die neue Freundin ihres Vaters samt Tochter Jenny bei ihnen einzieht. Als sie entdeckt, dass sogenannte Traumzauberer unsere Träume wie im Theater inszenierten, beginnt sie, Jennys Träume zu manipulieren, was nach hinten losgeht!